

Ausführungsbestimmungen zum Kantonal- und Wehrschiessen 2010

Kantonalschiessen:

- Auf Schiessplätzen mit elektronischen Trefferanzeigen ist **vor dem Wettkampf** ein „**BSSV-Kleber**“ auf das Standblatt zu kleben. Die ersten paar Schüsse müssen auf dem Kleber ausgedruckt werden (siehe Muster). Der Teil des Standblattes mit dem „BSSV-Kleber“ ist mir zuzustellen, während der andere Standblattteil der Schützin oder dem Schützen auszuhandigen ist. Wenn für den Kniendstich ein neues Standblatt beschossen wird, ist auch hier ein „BSSV-Kleber“ zu verwenden. Die nicht benützten Kleber sind an mich zu retournieren. Bei **Kartonscheiben** sind **liegend max. 2 Schüsse** und kniend max. 5 Schüsse pro Karton gestattet.
- Allen Funktionären, von denen ich eine E-Mail-Adresse habe, werde ich das **Berechnungsblatt** und die **Teilnehmerliste** per E-Mail zustellen. Die Formulare können jedoch auch von der BSSV-Homepage heruntergeladen werden (www.bssvbe.ch). Auf dem **Berechnungsblatt** ist unbedingt die **Anzahl lizenzierten Mitglieder** anzugeben und auf der Teilnehmerliste sind **alle lizenzierten Schützinnen und Schützen** (Aktiv-A G50m) aufzuführen. Der Jahrgang muss vollständig eingetragen werden (z.B. 1965). Nach der Eingabe der Resultate erfolgt die Berechnung des Vereinsdurchschnitts automatisch. **Gewertet** werden **70% der aktuell lizenzierten Aktiv-A-Mitglieder plus 3% der Nichtpflichtresultate**.

Wehrschiessen:

- Das **Schiessprogramm** besteht seit dem Jahr 2008 aus **10 Schüssen Einzelfeuer**. Vereine mit elektronischen Trefferanzeigen müssen die Standblätter wie beim Kantonalschiessen selber zur Verfügung stellen, wobei auf Thermokleber verzichtet wird. Wenn zusätzlich von Hand auszufüllende Standblätter gewünscht werden, ist mir dies sofort mitzuteilen, damit ich diese „nachliefern“ kann. Bei **Kartonscheiben** sind **max. 2 Schüsse** pro Karton gestattet.
- Alle organisierenden Vereine erhalten von mir vorbereitete Teilnehmerlisten, wobei die Zustellung wenn möglich per E-Mail erfolgt. Wer die bisherige Teilnehmerliste bevorzugt, kann diese selber „von Hand“ ausfüllen (ein Exemplar wird mit dem Material geliefert). **Gewertet** werden **70% der Teilnehmer**, jedoch **mind. 50% der lizenzierten Aktiv-A-Mitglieder** und im Minimum 6 Schützen. Mit der Unterzeichnung der Teilnehmerliste bestätigt der/die Verantwortliche die korrekte Durchführung des Anlasses.

Finanzielles:

- Doppelgelder: **Kantonalschiessen: Fr. 16.00** und **Wehrschiessen: Fr. 15.00**. Davon sind beim Kantonalschiessen **Fr. 14.50** und beim Wehrschiessen **Fr. 14.00** an den **Oberländischen Kleinkaliberschützenverband**, Postkonto 30-6229-5, zu überweisen. Für die Probeschüsse kann der durchführende Verein zusätzlich zu seinen Gunsten einen Unkostenbeitrag erheben.

Altersstufen Gewehr 50m im Jahr 2010:

- **Elite/Senioren (E/S):** Jahrgänge 1952 bis 1989 (keine Vergünstigung)
- **Veteranen (V):** Jahrgänge 1941 bis 1951 (Vergünstigungen: siehe Reglemente)
- **Seniorveteranen (SV):** Jahrgang 1940 und älter (Vergünstigungen: siehe Reglemente)
- **Junioren (J):** Jahrgänge 1990 bis 1993 (Vergünstigungen: siehe Reglemente)
- **Jugendliche (JJ):** Jahrgänge 1994 bis 2000 (Vergünstigungen: siehe Reglemente)

Bitte die Mitgliederverzeichnisse, die Reglemente sowie die Muster betr. elektronische Standblätter an mich zurück senden.

Faltschen, im Mai 2010

Jakob Bühler, Leiter
Abt. Gewehr 50m OKSV